






Jagdgeräte im Vergleich

Informationen für Lehrpersonen



1/5

<p>Arbeitsauftrag</p> 	<p>Frühere Jagdgeräte und Bau eines eigenen Pfeilbogens Zuordnungsübung mit Wissenskarten, Lückentext und Quiz</p>
<p>Ziel</p> 	<p>Anhand des Überblicks können die SuS die Entwicklung der Jagdgeräte und Waffen nachvollziehen und die Geräte den Epochen zuordnen.</p>
<p>Material</p> 	<p>PowerPoint für Lehrperson Kärtchenvorlagen Lückentext mit Lösung Quiz mit 10 Fragen Pfeilbogen</p>
<p>Sozialform</p> 	<p>PA EA</p>
<p>Zeit</p> 	<p>30'</p>

Jagdgeräte im Vergleich

Arbeitsblatt



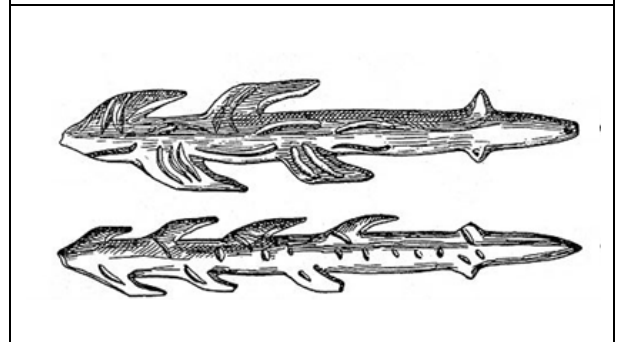
2/5

Aufgabe

Schneide die Bild- und Textkärtchen aus.

Wenn du bereit bist, kannst du mit deinem Banknachbarn alle Kärtchen mischen und Texte und Bilder dann einander zuordnen.

Bildkärtchen



Jagdgeräte im Vergleich

Arbeitsblatt



3/5

Textkärtchen

Steinbeil

Steinbeile wurden mit hoher Kunstfertigkeit aus unterschiedlichen Gesteinen angefertigt.

Knochenharpune

Als Stosswaffe meist mit Widerhaken zur Jagd auf Fische entwickelten die Menschen die Harpune.

Pfeil und Bogen

Für grosse Distanzen, bis in die Wipfel der Bäume, war dieses Jagdgerät beliebt, auch mit Giftpfeilen.

Wurfsteine

Steine werden gezielt auf die Beute geworfen; auf Distanz oder auf Tiere in tiefen Fallen.

Jagdgewehr

Präzise, moderne Jagdwaffe für lange Distanzen. Mit Zielfernrohr und Magazin für Patronen.

Speer und Lanze

Die Lanze wurde bis in die Neuzeit als Jagdwaffe zum Jagen auf Distanz benutzt.

Wurfhölzer

Das sich beim Flug drehende Holz betäubt beim wuchtigen Auftreffen das Beutetier.

Netze/Schlingen

Das Können, Fasern zu verarbeiten, führte dazu, Tiere mit Schlingen und Netzen zu fangen.

Jagdgeräte im Vergleich

Arbeitsblatt



4/5

Aufgabe

Fülle die Lücken mit den passenden Wörtern aus.

Felle – Freizeitvergnügen – gefährdet – Jagdgesetze – Jäger – Lebensgrundlage – Nähen – Nahrungsversorgung – Privileg des Adels – Sesshaftigkeit – Werkzeuge

Schon in der Altsteinzeit wurde von Menschen gejagt – _____ und Sammler ist die gängige Bezeichnung für die Menschen dieser Zeit. Die Jagd diente hauptsächlich zur _____ und lieferte neben Fleisch wertvolle tierische Nebenprodukte wie Knochen für _____ oder auch Flöten und Kunstwerke und _____ als Bekleidung, für Schuhe, für Decken, Behausungen (Zelte) und Tragetaschen, sowie Sehnen zum _____ und für Bögen.

Mit der zunehmenden _____ und der damit verbundenen Domestizierung von Tieren trat die Jagd mit all ihren Gefahren und Erschwernissen als _____ bei weiten Teilen der Bevölkerung in den Hintergrund. Schon in den antiken Hochkulturen wurde die Jagd aber auch als _____ betrachtet. Bis ins Mittelalter wurde die Jagd immer mehr zum _____ sowie staatlicher und kirchlicher Würdenträger. Nach der Demokratisierung änderte dies und jeder konnte jagen. Plötzlich waren die Tierbestände _____. Heute werden die Wildtiere durch _____ geschützt.

Jagdgeräte im Vergleich

Lösung



5/5

Schon in der Altsteinzeit wurde von Menschen gejagt – Jäger und Sammler ist die gängige Bezeichnung für die Menschen dieser Zeit. Die Jagd diente hauptsächlich zur Nahrungsversorgung und lieferte neben Fleisch wertvolle tierische Nebenprodukte wie Knochen für Werkzeuge oder auch Flöten und Kunstwerke und Felle als Bekleidung, für Schuhe, für Decken, Behausungen (Zelte) und Tragetaschen, sowie Sehnen zum Nähen und für Bögen.

Mit der zunehmenden Sesshaftigkeit und der damit verbundenen Domestizierung von Tieren trat die Jagd mit all ihren Gefahren und Erschwernissen als Lebensgrundlage bei weiten Teilen der Bevölkerung in den Hintergrund. Schon in den antiken Hochkulturen wurde die Jagd aber auch als Freizeitvergnügen betrachtet. Bis ins Mittelalter wurde die Jagd immer mehr zum Privileg des Adels sowie staatlicher und kirchlicher Würdenträger. Nach der Demokratisierung änderte dies und jeder konnte jagen. Plötzlich waren die Tierbestände gefährdet. Heute werden die Wildtiere durch Jagdgesetze geschützt.